

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1855**

23.2.1855 (No. 53)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 53.

Freitag den 23. Februar

1855.

## Bekanntmachungen.

*1mal.* Am 16. d. M., Nachmittags zwischen 2 und 4 Uhr, wurde in mehreren Speicherkammern eines Hauses der Kronenstraße gewaltsam eingebrochen und aus einer derselben 33 Kr., aus der andern aber ein Hohlschlüssel mit zerbrochenem Griff entwendet. Dieses wird zur Fahndung bekannt gemacht. Karlsruhe, den 17. Februar 1855. Großh. Stadttamt. S. G. S.

## Bauaccordbegebung.

*2mal.* Die Gesellschaft für Spinnerei und Weberei bei Ettlingen bedarf weiterer Betriebs-Gebäude, deren Herstellung im Commissionswege vergeben werden soll. Pläne, Kostenanschläge und Vergabungsbedingungen sind im Fabriklokale selbst aufgelegt, und können von Montag den 5. März an eingesehen werden.

Die Commissionen sind verschlossen mit der Aufschrift der betreffenden Arbeit, für welche die Angebote stattfinden, versehen bis längstens Montag den 12. März, Vormittags 10 Uhr, abzugeben, zu welcher Stunde die Eröffnung derselben stattfindet, und wozu die Soumissionen eingeladen sind.

Die Gesamtanschläge sind:

Grabarbeiten	4558 fl. 30 Kr.
Maurerarbeiten	19422 " 7 "
Steinhauerarbeiten	6666 " 42 "
Zimmerarbeiten	15832 " 17 "
Schreinerarbeiten	3055 " 54 "
Glasarbeiten	1344 " 18 "
Schlosserarbeiten mit Kupfwaren	5801 " 51 "
Blechnarbeiten	5208 " 51 "
Anstreicherarbeiten	504 " 24 "
Erdbarbeiten (Auffüllungen)	1526 " 52 "
Summa	63921 fl. 46 Kr.

Ettlingen, den 19. Februar 1855.

Direktion der Gesellschaft für Spinnerei und Weberei.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

*Raben. by.* Adlerstraße Nr. 1 ist ein Zimmer nebst Alkove an eine solide Person zu vermieten und kann auf den 23. April bezogen werden. Zu erfragen im Hinterhaus.

*Schwab. by.* Adlerstraße Nr. 18 ist ein freundliches Logis auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern, auf die Straße, und 3 kleinen, in den Hof gehend, nebst Küche und Zugehör; auch wäre

es möglich, daß es bis Mitte oder Ende Juni bezogen werden könnte.

Adlerstraße Nr. 38 ist im Hintergebäude im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche etc., auf den 23. April zu vermieten. Näheres bei Maurermeister Peter. *by. Peter*

Akademiestraße Nr. 29, ebener Erde im Seitengebäude, ist ein kleines Zimmer an eine einzelne Person auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Hause bei Kutscher Haar oder bei Großh. Generalstaatskasse. *2. 3mal. Montag Mittwoch.*

Erbprinzenstraße Nr. 14, im untern Stock, ist ein Logis von 4—5 Zimmern, nebst Holzstall, Keller, Speicherkammern, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres in der Erbprinzenstraße Nr. 16 im untern Stock. *2mal by. Freitag.*

Erbprinzenstraße Nr. 24 ist ein schönes, heizbares Mansardenzimmer (möblirt) sogleich oder auf den 1. März zu vermieten. *by. Peter*

Neuthorstraße Nr. 13 ist ein freundliches Mansardenlogis von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. *by. Lumar.*

Spitalstraße Nr. 25 sind 2 Zimmer und eine Speicherkammer mit Zugehör auf den 23. April zu vermieten. *by. Eder.*

Spitalstraße Nr. 37 ist im zweiten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Schwarzwaschkammer, Antheil am Waschhaus, nebst Trockenspeicher, und ist auf den 23. April zu beziehen. Näheres im Hinterhause zu erfragen. *by. Gejer.*

Das zweistöckige Wohnhaus Nr. 35 der Stephaniensstraße, enthaltend 9 Zimmer, 2 Alkove, mehrere Kammern, Küche, geräumige Keller und alle sonstigen Erfordernisse, mit kleinem Gärtchen, ist auf den 23. Juli im Ganzen zu vermieten, und das Nähere gegenüber Nr. 80 zu erfragen. *2mal. G. Kuentzle.*

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

Langestraße Nr. 127 b. ist der größere Laden sammt Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., mit oder ohne Magazin, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Das Nähere im Laden zu erfragen. *1. 2mal. Montag Mittwoch. n. Freitag.*

## Wohnung zu vermieten.

In der Stephaniensstraße Nr. 5 ist der obere Stock, bestehend in 6 heizbaren Zimmern, Theil am Garten, Stallung, nebst allen andern Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere bei Hofblechner Mayerle. *1. 2mal. Montag Mittwoch. n. Freitag.*

**Zimmer zu vermieten.**

Schaben. by.

Im Deutschen Hof sind zwei ineinandergehende Zimmer mit oder ohne Möbel zu ebener Erde zu vermieten und können sogleich oder bis 1. März bezogen werden.

**Wohnungsgesuch.**

Jung. by.

Für eine kleine stille Familie ohne Kinder wird auf den 1. April eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör gesucht. Adressen beliebe man unter der Chiffre J. F. an das Kontor dieses Blattes abzugeben.

**Wohnungsgesuch.**

2mal. by.

Röder, Krings-Comptoir.

Eine solide Familie ohne Kinder sucht auf den 23. April d. J. eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern mit Zubehör, wo möglich in den mittleren Stadttheilen gelegen. Anerbieten mit der Bezeichnung S. S. wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

**Wohnungsgesuch.**

2mal. by. Obermann für Herrn W. M.

Auf den 23. April oder auch 23. Juli wird für eine sehr stille Haushaltung eine wo möglich abgeschlossene Wohnung von 3 bis 4 Zimmern mit Küche und den sonstigen Erfordernissen zu miethen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Bermischte Nachrichten.**

(1) [Dienstvertrag.] Ein braves Mädchen, welches kochen, schön nähen, waschen und putzen kann, wird in Dienst gesucht; es mögen sich nur solche melden, die gute Zeugnisse besitzen. Näheres in der Kronenstraße Nr. 26 im Laden.

(1) [Dienstvertrag.] Eine gute Köchin, welche sich auch sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich einen Dienst. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 15.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und auch Liebe zu Kindern hat, wünscht sogleich oder auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 19.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Adressen beliebe man auf dem Kontor dieses Blattes abzugeben.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, das sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch etwas kochen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht eine Stelle. Zu erfragen Stephaniensstraße Nr. 74.

Eine 5 % tragende Obligation von 7000 fl., als erstes Geld auf einem Wirthshause mit Real-Schildgerechtigkeit, Aeckern und Wiesen, ganz in der Nähe von Karlsruhe ruhend, ist zu verkaufen und Einsicht von solcher zu nehmen in der Stephaniensstraße Nr. 82.

**Dienstangebote.**

Es werden in ein Gasthaus auf Ostern zwei solide Mädchen, das eine als Zimmermädchen, das andere als Hausmädchen, in Dienst gesucht; es mögen sich nur solche melden, welche sich über ihre Fähigkeiten wie über ihr solides Betragen hinlänglich ausweisen können. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße Nr. 12.

**Dienstvertrag.**

Einem ledigen Gärtner, 30 — 40 Jahre alt, der auch im Baumschnitt wohl bewandert und sich über gutes Verhalten auszuweisen vermag, wird eine Stelle geboten, welche gleich angetreten werden kann, bei

Johann Hitzler in Landau.

Ein junger Mensch von 18 Jahren wünscht in einer Druckerei oder bei einer Herrschaft Beschäftigung. Fleiß und ehrliches Betragen werden zugesichert. Das Nähere Neuthorstraße Nr. 13 im untern Stock.

**Lehrlingsgesuch.**

Ein junger Mensch von guten Sitten und mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen, findet in einem hiesigen Handlungshaus eine Stelle, und ertheilt hierüber das Kontor dieses Blattes nähere Auskunft.

**Verlorenes.**

Am Fastnacht-Dienstag wurde nach der Vorstellung des Theaters beim Herausgehen von der ersten Gallerie bis zum Portal ein gesticktes Taschentuch verloren. Man bittet den redlichen Finder um Zurückgabe desselben gegen eine Belohnung Herrenstraße Nr. 23 im dritten Stock.

Einige Möbelskisten sind zu verkaufen in der Langenstraße Nr. 141.

**Kaufgesuch.**

Es sucht Jemand eine sogenannte amerikanische gebrauchte Zirkel-Pumpe zu kaufen. Nähere Auskunft ertheilt Herr Reiff, Büchsenmacher, Langenstraße Nr. 124.

Wer Lust hat, Holz und Wasser in einen dritten Stock zu tragen, wolle sich im Kontor dieses Blattes melden. Langenstraße 124.

**Privat-Bekanntmachungen.**

Feinstes Kunstmehl à 1 fl. 58 kr. per Achtel, extrafeinstes Kunstmehl à 2 fl. 6 kr. " Antonio-Pflaumen à 9 kr. per Pfund, Katharina-Pflaumen à 18 kr. per Pfund, im Achtel à 16 kr. per Pfund, frisches Alpen-Butterschmalz bei Wilh. Hofmann, Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

2mal. by. Hoffmann.

2mal.

2mal. by. Sumas.

2mal. Lühelberger & Co.

by. Fischer.

by.

by.

by. Neudorff Hoff.

3. by.

by. Hoffmann

Juliane Koch. by.

2mal. by. Türkheim.

2mal. by. v. Bulmerincq.

*2mal.* Ganz frische feine See-  
dorsch,

— Schellfische, Cabeliau, Laber-  
dan, —

— Turbots, Colles, Stockfische, —

— Austern, Caviar, Seekrebse, —

schönes franz. Geflügel, frische Perri-  
gord-Trüffel, Straßburger Gänseleber-  
pasteten mit Trüffeln von Henry, Bückinge  
zum Rohessen und Braten, mar. Bricken,  
Anchovis, Heringe, Sardellen, Thunfisch etc. sind  
billig zu haben bei

C. Arleth.

*2mal.* Mohu- und Nepsfuchen

werden in frischer Waare billigt verkauft bei  
Conradin Haagel.

*2mal.* Für Confirmanden

empfehlen wir zu billigen Preisen:

gewirkte Châles, weiße Cache-  
mire, schwarze Seidenzeuge und  
Orleans, weiße Moll, Batiste  
d'Écosse und Jaconet.

Weeber & C<sup>ie</sup>.

Langestraße Nr. 151.

*2mal.* Gemüse-, Feld- und Blumen-  
Sämereien.

Von den Herren Gebrüdern Born in Erfurt  
bin ich beauftragt, gleich wie in frühern Jahren  
die Anzeige zu machen, daß für alle Diejenigen,  
welche bereits schon ihren Bedarf von Gemüse-,  
Feld- und Blumensämereien bei denselben aufge-  
geben haben, ihre Bestellung zur Expedition mir zu-  
kommen wird.

Zur Bequemlichkeit für Alle, welche genannte  
Herren mit Aufträgen auf selbst erzeugte Sämereien  
etc. beehren wollen, haben dieselben Unterzeichneten,  
um Porto zu ersparen, ermächtigt, die Bestellungen  
und Gelder anzunehmen, woselbst auch Kataloge  
gratis abgegeben werden.

Gewiß wird diese Erleichterung Anerkennung  
finden und wieder zu reichhaltigen Aufträgen veran-  
lassen, deren pünktliche Effectuirung ich im Voraus  
zusichere.

Karlsruhe, den 2. Februar 1855.

Conradin Haagel.

Für Confirmanden

*2mal.*  
*Antlag.*  
empfehle ich mein wohl assortirtes Lager von  
Shawls, schwarzen Seidenzeugen, Lustré,  
Orleans, Thibet, Cachemire d'Écosse,  
Woll-Atlas, weißen Cachemire u. Mousse-  
line de laine, Moll, Organdy, Jaconet,  
Batist, Keif- und Pique-Röcken, Taschen-  
tüchern u. s. w.

S. Model,

vorderer Zirkel Nr. 20.

Codesanzeige.

Am 18. d. M., Nachmittags 4 Uhr, ist unsre  
liebe gute Mutter, Karoline, Wittwe des ver-  
lebten Handelsmanns Jos. Em. Andriano, nach  
10monatlichen schweren Leiden sanft entschlafen.

Indem wir hievon unsern Freunden und Be-  
kannten Nachricht geben, fühlen wir uns verpflichtet,  
unsren öffentlichen Dank auszusprechen: allen Denen,  
welche die Verstorbene während ihrer Krankheit be-  
suchten und trösteten; insbesondere aber Herrn Ober-  
arzt Krumm für seine Theilnahme und liebevolle,  
sorgsame Behandlung.

Die Hinterbliebenen, und in deren Auftrag:  
Andriano, Revisor.

Karlsruher Liederfranz.

Heute Abend 8 Uhr Gesangübung.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesigen evangelischen Gemeinde gestorben.

- Den 30. November 1854. Freifrau Mathilde Josepha  
Karoline Laroche v. Starckensfels, geb. v. Berlichingen,  
Chefrau des großh. Rittmeisters Freiherrn Udo Laroche v.  
Starckensfels, alt 39 Jahre 4 Monate 23 Tage.
- Den 2. Dezember. Luise, Vater weil. Friedrich Dietrich,  
Bürger und Metzgermeister, alt 14 Jahre 10 Monate.
- Den 3. Jakob Friedrich Radomus, Geh. Hofrath, ein  
Ghemann, alt 72 Jahre 1 Monat 2 Tage.
- Den 3. Christiane Vogel, Köchin, ledig, alt 74 Jahre.
- Den 5. Rudolf Frey, Großh. Lieutenant, alt 23 Jahre  
2 Monate.
- Den 5. Friederike, geb. Deuchler, Chefrau des Franz  
Röderer, Bürger und Eisenbahnarbeiter, alt 26 Jahre  
5 Monate 26 Tage.
- Den 7. Jakob Wödlle von Unteröwisheim, Schlosser-  
geselle, alt 24 Jahre 4 Monate.
- Den 8. Friederike, geb. Kufmaul, Chefrau des Seba-  
stian Scholler, Schuhmacher von Eöhrbach, alt 48 Jahre  
3 Monate 2 Tage.
- Den 8. Gustav Heinrich Ernst Köneke, Hofmeister von  
Osternhagen, alt 24 Jahre 2 Monate 16 Tage.
- Den 8. Heinrich Christophel v. Gemmingen, Schulfemi-  
narist, alt 16 Jahre 8 Monate 13 Tage.
- Den 11. Luise Emma Frieda Adolphine, Vater Frei-  
herr Adolph v. Leutrum, königlich württembergischer Kam-  
merherr, alt 1 Jahr 4 Monate 28 Tage.
- Den 11. Karl August Sebastian, Vater Leopold Wilsen,  
Bürger und Bäckermeister, alt 11 Wochen.
- Den 14. Luise Dörr von Durlach, ledig, alt 66 Jahre  
4 Monate.
- Den 14. Johann Georg Reichardt, Bürger und Glaser-  
meister, ein Ghemann, alt 55 Jahre 3 Monate 24 Tage.
- Den 15. Emilie, Vater Joseph Heuberger, Bürger und  
Laktierer, alt 2 Monate 25 Tage.

Den 16. Jakob Kohlmann Tagelöhner, ledig, alt 58 Jahre 3 Monate 2 Tage.  
 Den 16. Ernst Heinrich Joseph, Vater Gustav Schneider, Bürger und Kaufmann, alt 11 Wochen 6 Tage.  
 Den 16. Ludwig Wilhelm Julius, Vat. Ludwig Kromer, Bürger und Blechnermeister, alt 12 Wochen 3 Tage.  
 Den 17. Antoinette, Vater Karl Reble, Bürger und Bierbrauer, alt 10 Monate 1 Tag.  
 Den 21. Elise Friederike geb. Weiß, Wittwe des großh. Majors Wilhelm Sachs, alt 60 Jahre 7 Monate 10 Tage.  
 Den 22. Johann Jakob Deeg, großh. Stallbedienter, ein Ehemann, alt 57 Jahre 5 Monate 29 Tage.  
 Den 22. Johann Daniel Friedrich Bader, Bürger und Maurer, ein Ehemann, alt 50 Jahre 8 Monate 28 Tage.  
 Den 26. Marie, Vater Leopold Weiß, Bürger und Strickermeister, alt 19 Tage.  
 Den 26. Marie Josepha, Vater Jakob Stück, Briefträger, alt 14 Jahre 7 Monate 22 Tage.  
 Den 29. Ludwig Kromer, Bürger und Flechnermeister, ein Ehemann, alt 33 Jahre 5 Monate 16 Tage.  
 Den 29. Friederike Ernestine Schdnhaler, ledig, alt 37 Jahre 4 Monate 22 Tage.  
 Den 31. Christoph Kiesel, Bürger und Schuhmachermeister, ein Ehemann, alt 69 Jahre 7 Monate 24 Tage.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Freitag den 23. Februar, I. Quartal, 27. Abonnementsvorstellung. **Die Braut von Messina,**

oder: **Die feindlichen Brüder.** Trauerspiel in drei Akten, von Schiller.

Sonntag den 25. Februar, I. Quartal, 28. Abonnementsvorstellung. **Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg.** Große romantische Oper in 3 Akten, von Richard Wagner.

**Frankfurter Börse am 21. Februar 1855.**

GELDSORTEN.					
GOLD.		n.	kr.	SILBER.	
Neue Louisd'or	10	45		Gold al Marco	375
Pistolen	9	34		Preussische Thaler	1 46 1/2
	10	4		5 Franken Thaler	—
Holl. 10 fl. Stücke	9	40 1/2		Hochhaltig Silber	24 28
Rand-Ducaten	5	34 1/2			
20 Franken-Stücke	9	20 1/2		DISCOUNT	2 1/2 %
Engl. Sovereigns	11	42			

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

22. Februar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 3	27" 9"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 1	27" 9,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	— 1/2	27" 9,5"	"	trüb

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu erhalten:

**Erinnerungen**

aus den

**Feldzügen 1806 bis 1815.**

Aus den hinterlassenen Papieren

eines **Militärarztes.**

(Dr. Wilhelm Meier, Großh. Badischer Generalstabsarzt, geb. den 7. März 1785, gest. den 11. Juni 1853)

**Preis broschirt 54 Fr.**

**Fremde.**

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Benig, Auditor v. Nassau.  
 Hr. Grant, Kfm. v. Schwetzingen. Hr. Welter, Kaufm. v. Berlin.  
**Deutscher Hof.** Frau Bender v. Kappelrobeck. Frau Lamm v. Obersasbach. Hr. Müller, Bierbrauer v. Bruchsal.  
**Goldenes Kreuz.** Hr. Esch, Kfm. v. Ludwigsburg.  
 Hr. Wellesheim, Kfm. v. Bingen. Hr. Laurent, Kfm. v. Brüssel. Hr. Stöckler, Kfm. v. Lauterbach.  
**Goldener Ochse.** Hr. Smelin, Kfm. v. Neutlingen.  
 Hr. Simon, Kaufm. v. Eßlingen. Hr. Wolf, Kaufm. v. Kreuznach.  
**Goldene Traube.** Herr Link, Bäckermeister von Schwemlingen.  
**Goldenes Schiff.** Hr. Bloch, Kaufm. v. Kirchen.  
 Hr. Meyer, Kfm. v. Rültsheim.

**Grüner Baum.** Herr Sockel, Gemeinderath von Wolfartsweier.  
**Nassauer Hof.** Hr. Stein, Kfm. v. Ringolsheim.  
 Hr. Oppenheim, Kaufm. v. Hoffenheim. Hr. Ettlinger, Kfm. v. Bretten. Hr. Oppenheimer, Kfm. v. Sichterheim. Hr. Feibelmann, Kfm. v. Rültsheim. Hr. Kern, Kfm. v. Wachingen. Hr. Weilmann, Kfm. v. Stuttgart.  
**Schwan.** Herr Kraus, Fabrikant von Waltenbach.  
 Hr. Kumpermann, Bäckermeister v. Lumpwangen. Herr Knecht, Mechanikus v. St. Gallen. Fr. Klein v. Niederronn. Hr. Schwarz, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Fischer, Student v. Straßburg.

**In Privathäusern.**

Bei Staatsrath v. Rüd: Hr. Schobert, Revierförster v. Hainstadt. — Bei geheimer Hofrath Dr. Baur: Frau Schnigler v. Zell. — Bei Zahlmeister Friederici: Hr. Luo, Kimmig v. Petersthal. — Bei Buchbinder Wagner: Frau Hoffmann v. Neulshcim u. Fr. Hebenstreit v. St. Leon.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung.